



# Newsletter

Ausgabe 1

Ende Januar 2016

Redaktion: Werner Hirt – T:+41 44 492 20 30 – Mobil:+41 79 405 35 60 – Mail:hirtagence@bluewin.ch

## Was bringt uns das neue Jahr ?



wht. Die Medien waren sich einig, 2016 war ein Jahr zum Vergessen, 2016 war missraten, 2016 war ein Jahr der geplatzten Illusionen. Ein vereinigtes Europa, die Flüchtlings- und Asylantenprobleme, der Rückgang der Terrorgefahr, das Ende der Kriege im nahen Osten, eine erste US-Präsidentin und ein Wachstum in der Wirtschaft, blieben als nur einige der Wunschbilder zurück, gleichfalls wie in unserem Land das Gezanke um die Umsetzung der Masseneinwanderungs-Initiative. Dafür brachte uns der Sport 2016 mit den Olympischen Spielen, der Fussball-Europameisterschaft und weiteren Grossereignissen viele TV-Höhepunkte frei Haus geliefert. Mit einer Fotoseite blicken wir auch noch auf das letzte Jahr der Sportschützen Albisrieden-Urdorf zurück.

Der Sport wird es auch im Jahr 2017 wieder in den Bann ziehen. Hoffentlich aber ohne die immer wieder leidigen Dopinggeschichten. (Cool and Clean).

Machen wir aber auch selbst etwas Sport und tun etwas für die Fitness, schon ein wenig ist besser als nichts. Wir freuen uns auch auf die neue Schiesssaison, egal in welchen Disziplinen und auf welchen Distanzen. Freuen wir uns auch auf die kameradschaftlichen Treffen in den Anlagen und Schützenstuben. Freuen wir uns über unseren schönen Sport.

*Für 2017 sind wir bereit und zuversichtlich.*

# Rückblick 2016 in Bildern

Chilbi Waldshut



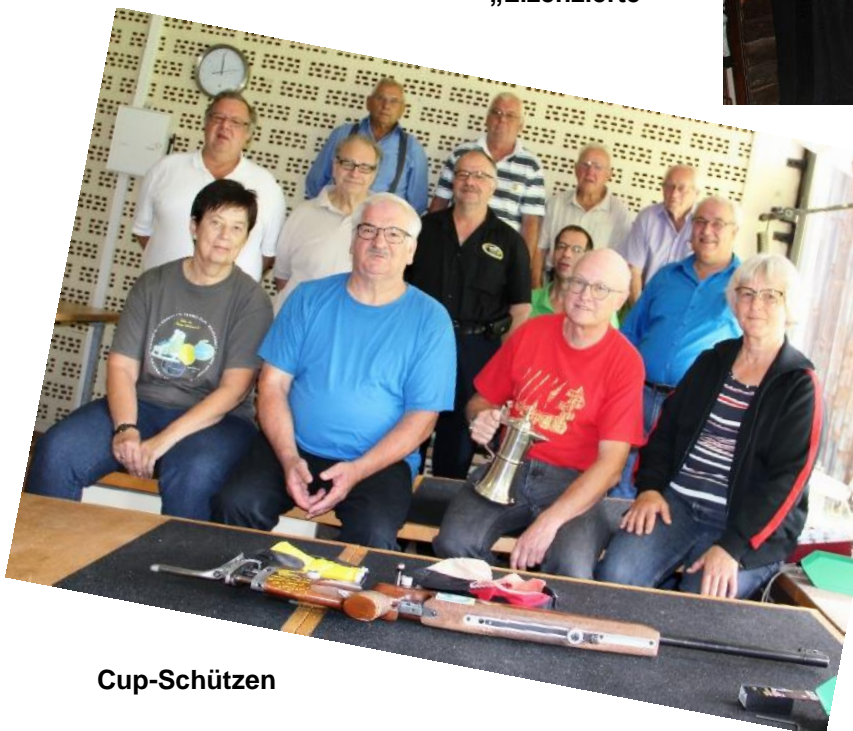
Promitreff



Jahresmeisterschaft „Lizenzierte“



Chlausschützen



Cup-Schützen



Meisterschaft „Nichtlizenzierte“

## (Eis-) kalter Auftakt



Es war „sau“ kalt am Berchtoldsschiessen am 2. Januar in Kollbrunn. Die „Chlüppli“ froren einem fast ab. Trotzdem herrschte aber im Schiesstand und vor allem auch in der Schützenstube ein recht reger Betrieb. Wer anders als Peter Gamper kam vom Albisrieden-Urdorf Sportschützen-Quartett am besten mit den äusseren Bedingungen zurecht. Ihn schien die Kälte nicht zu beeindrucken und mit 56 (Gruppe) und 89 Punkten (Berchtoldsstich) schoss er zwei Glanz-Ergebnisse Er kann sich damit neben der Kranzkarte auch noch auf eine nachträgliche Barauszahlung freuen. Hans Siegrist

stand ihm nur wenig nach (55/87), während sich Werner Hirt (52/80) und Heinz Gamper (52/78) mit Kranzkarten wenigstens den „Kafi-Zwätschge-Luz“ verdienten.

### Notizen:



**Militär und Schiesswesen.** Nach einem Entscheid des neuen Kommandanten Heer (KKdt. Daniel Baumgartner) können sich künftig Funktionäre im Schiesswesen ausser Dienst für den Bezug von Leihwaffen nicht mehr der Armee zuweisen lassen. Mit der Aufhebung der Zuweisung müssen alle Leihwaffenbezüger (auch Schützenmeister und Jungschützenleiter) einen Waffenerwerbsschein vorlegen und in den letzten beiden Jahren (wie bisher) das Obligatorische und das Feldschiessen absolvieren.

**NEIN ! Zum Untergang des Schützenvereins Zürich 9.** - Der Zürcher Stadtrat Richard Wolff will den Schiessplatz „Hasenrain“ für die Sportschützinnen, Sportschützen und jugendliche Schützen schliessen. Die Gründe sind wenig stichhaltig, deshalb dürfen wir das nicht einfach so zulassen. Einige Jahrzehnte war der „Hasenrain“ auch die Heimat der Sportschützen Albisrieden (heute im Bergermoos Urdorf). Schon deshalb müssen wir Sportschützen uns mit dem Schützenverein Zürich 9 solidarisch erklären und uns gegen diese geplante Schliessung wehren. Die Petition ist jetzt lanciert, alle Schützenfreunde sind aufgerufen, diese zu unterzeichnen. Die Formulare können im Internet [www.sg-zuerich9.ch](http://www.sg-zuerich9.ch) heruntergeladen werden und müssen unterschrieben bis am 28. Februar dem Präsidenten Thomas Osbahr, Birmensdorferstrasse 581, 8055 Zürich geschickt werden. Wir helfen unseren Freunden und wir zählen auf Euch.

\*\*\*\*\*

# Generalversammlung

Mittwoch, 1. März - 20:30 Uhr

Schützenstube Bergermoos

Traktandenliste gemäss Vorjahr

Der Vorstand erwartet zur Generalversammlung ein vollzähliges Erscheinen.

Wir treffen uns um 19 Uhr zu einem kleinen Imbiss (Schinke und „Härdöpfelsalat“).  
Bitte meldet Euch an: per Mail: [albert.buchwalder@wsl.ch](mailto:albert.buchwalder@wsl.ch) oder per Telefon: 079 702 07 39.

## Wussten Sie schon, dass.



unsere „heimelige“ Schützenstube mit moderner Küche im „Bergermoos“ für Anlässe aller Art gemietet werden kann. Auskünfte erteilt Sport-schützen-Präsident Albert Buchwalder: Telefon: 56-634 27 88 oder E-Mail: [albert.buchwalder@wsl.ch](mailto:albert.buchwalder@wsl.ch).

...die Bronzemedaille der Pistolenschützin Heidi Diethelm-Gerber und das Diplom der Gewehrschützin (50m) von Nina Christen an den Olympischen Spielen in Rio de Janeiro, sowie weitere grossartige internationale Erfolge unserer Athletenkader für das Sportschiessen schweizweit ungeahnte und einzigartige Aufmerksamkeit gebracht haben. Selbst die verschiedenen Medien räumten dem Sport-schiessen viel Platz ein und berichteten in unerwartet grossem Ausmass. Dann standen gegen Ende Jahr auch noch die Armbrustschützen nochmals im Brennpunkt, als Jürg Eb-nöther für seine hervorragenden Leistungen im

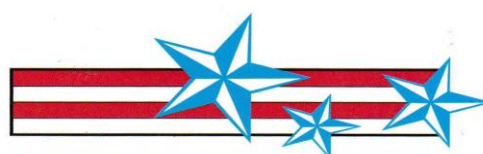


Armbrustsport von Bundesrat Guy Parmelin persönlich empfangen und geehrt wurde. (unser Bild). Das alles zusammen gibt grosse Zukunftshoffnungen für das sportliche Schiessen in unserem Land.

...unsere Webseite „gehackt“ wurde. Es muss ein Backup zurückgespielt werden, was letztlich einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Was die Übeltäter wohl für Wichtiges gesucht haben?

...die Schrumpfung von Schiessvereinen ständig andauert und dass die Kleinkaliberschützen immer mehr im Gegenwind stehen. Im Ägerital haben sich die drei Vereine Unterägeri, Oberägeri und Morgarten zum Verein „Schützen Ägerital-Morgarten“ zusammen geschlossen. Wegen zu „wenig Aktivmitglieder“ ruht aber leider die Abteilung Kleinkaliber.

...in diesem Jahr vier Kantonale Schützenfeste durchgeführt werden. Ab nur zwei davon bieten Programme Gewehr 50 m an. Es sind dies das 49. Berner Kantonale im Jura und das 30. Aargauer Kantonale im Bezirk Zofingen.



30. Aargauer Kantonschützenfest 2017  
Bezirk Zofingen



40eTir Cantonal Bernois 2017  
40. Berner Kantonschützenfest 2017

sich Bruno Lässer zum Saisonschluss bei den Affoltern a.A.-Veteranen an den „Jasstisch“ getraute. Es reichte allerdings nicht ganz zu Lor-beeren. Ob es an den falschen Partnern oder schlechten Karten lag war nicht auszumachen.

am 1. Februar mit Vreni Meier, Conny Meier und Werner Hirt ein „Sportschützen-Kleeblatt“ Geburts-tag feiert.

sich unser Vorstandsmitglied und Finanzchef Hans Rudolf Meier für Höheres zur Verfügung gestellt hat. Nachdem das Finanzwesen des VSpZU (Verband Sportschützen Zürich und Umgebung) seit Oktober 2016 durch eine Treuhandfirma geführt wird, gehört HR Meier einem Trio an, welches für die Überbrückung und die erste Amtsperiode für die Kassenrevision zuständig ist.



René Wittweiler die Kreuzfahrt zusammen mit seiner Partnerin im letzten November vor der Küste Griechenlands jäh abbrechen musste. Wegen Herzproblemen landete er in Athen im Spital und musste dort einige Tage verbleiben. Anschliessend konnten die Beiden normal heimfliegen, die Kosten für den Spitalaufenthalt, Flug und die Unterkunft seiner Partnerin wurden vom TCS übernommen (dank ETI-Schutzbrief).